

Das Praktikum an Musikschulen dient einem ersten, aber dennoch weiterreichenden Einblick in die Musikschularbeit. Die Studierenden sollen im Sinne einer kleinen Referendariatszeit Erfahrungen mit dem späteren Beruf erwerben, einen Einblick erhalten in die vielfältigen Aufgabenbereiche eines Instrumental-/Gesangspädagogen sowie an qualitativ hochwertigen Unterrichtsangeboten aktiv beobachtend teilnehmen und in Absprache mit und unter Supervision der/des Mentorin/s den Unterricht anteilig übernehmen. Das Praktikum besteht aus zwei Erfahrungsbereichen:

- 1.) 10 Stunden Hospitation in verschiedenen Unterrichtsformen (Einzel-/Gruppen-Ensemble-Unterricht), Alters- und Niveaustufen (Erwachsene, Studienvorbereitung) sowie im Bereich der Organisations- und Verwaltungsaufgaben und anderer „Zusammenhangstätigkeiten“ (Fachgruppensitzung, Elternabend, Vorspiele/Konzerte, Jugend Musiziert oder andere Wettbewerbssituationen, etc.)
- 2.) 20 Stunden instrumentalspezifische Unterrichtspraxis: fortlaufender Unterricht an einem Tag der Woche über einen Zeitraum von mind. 4 Wochen mit Supervision durch die betreuende Lehrkraft (Mentor/Mentorin). Den Studierenden soll die Möglichkeit gegeben werden, Kontinuität und Wirksamkeit ihrer Unterrichtstätigkeit zu erleben.

Der Unterricht soll in Absprache mit der/dem Mentor/in von den Studierenden schriftlich vorbereitet werden. Die zeitliche Organisation der Reflexion mit dem Studierenden obliegt dabei der betreuenden Lehrkraft. Es wird mit ca. 1 Stunde Besprechungszeit pro Woche gerechnet. Die Mentoren werden mit 200.- € pro Student/in einmalig von der Hochschule für Musik Trossingen vergütet

LEISTUNGSNACHWEIS

20 Kurzprotokolle des gegebenen Unterrichts. Gesamtbericht über die Praktikumsphase im Sinne eines Resümees. Außerdem bestätigt die jeweilige Lehrkraft (bzw. Musikschulleiter, Verwaltungsangestellte, Ensembleleiter etc.) auf einem Nachweisbogen die Anwesenheit und qualitätvolle Mitarbeit des Studierenden bei den einzelnen Unterrichtsstunden.

VORAUSSETZUNG

erfolgreicher Abschluss der Lehrpraxis 1 und 2 (Seminar 1/2 mit Lehrprobe) und dem Modul IGP 1, (Hospitationen instrumentenspezifisch und fächerübergreifend) an der Musikhochschule Trossingen oder andere vergleichbare Leistungen.

ORGANISATION

Das Praktikum an Musikschulen wird von den Studierenden in Eigenverantwortung nach Beratung und vorheriger Absprache mit der Fachlehrkraft für Methodik/Didaktik organisiert und kann an einer von den Studierenden selbst gewählten Musikschule (oder bei einem hochqualifizierten freiberuflich tätigen Instrumental-/Gesangspädagogen(in), oder bei Jugendchören) absolviert werden. Die nötigen Verträge und Unterlagen werden von der Hochschule bereitgestellt.